

## **Antrag**

der Abgeordneten Mag.<sup>a</sup> Silvia Moser, Dr.<sup>in</sup> Helga Krismer-Huber, Mag. Georg Ecker  
betreffend **Ausbildung zur Pflegeassistenz auch in Teilzeit ermöglichen**

Es besteht ein akuter Mangel an Pflegepersonal, der in den nächsten Jahren dramatisch ansteigen wird, wenn hier keine Gegensteuerung stattfindet. Mit dem Ausscheiden der geburtenstarken Jahrgänge aus dem Erwerbsleben, gleichzeitig aber einer höheren Lebenserwartung wird der Pflegenotstand immer akuter. In Niederösterreich sind aktuell 800 Stellen im Pflegebereich unbesetzt. Schon jetzt sind Pflegerinnen und Pfleger meist überlastet und können ihren Patient\*innen nicht die notwendige Aufmerksamkeit widmen.

Daher müssen alle erdenklichen Anstrengungen unternommen werden, um den Pflegeberuf attraktiver zu gestalten. Das beginnt bereits bei der Ausbildung, wo der Einstieg erleichtert werden muss. Eine Elternkarenz ist für Viele Gelegenheit, sich beruflich neu zu orientieren. Nach der Karenz ist für diese Betroffenen eine Vollzeitbeschäftigung oder Ganztagsausbildung aufgrund der Kinderbetreuungspflichten nicht möglich.

Um vor allem dieser Personengruppe den Einstieg in die Pflegeberufe zu erleichtern oder überhaupt erst möglich zu machen, stellen die gefertigten Abgeordneten folgenden

## **Antrag**

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, die Möglichkeit zu schaffen, dass die Ausbildung zur Pflegeassistenz in jeder NÖ Krankenpflegeschule auch in Teilzeit angeboten werden kann.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem SOZIAL-AUSSCHUSS zur Vorberatung zuzuweisen.